

P2P-Mikroprojekte

Handbuch „Kommunikation“

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	3
Zum Kontext	3
Geltende Rechtsgrundlagen	4
Zu respektierende Regeln in Sachen Kommunikation	4
Erhöhung der Sichtbarkeit Ihres Projektes	4
1) In welcher Sprache kommunizieren?	4
2) Logoleiste + Förderhinweis: wir nutzen eine gemeinsame Identität.	4
3) Info-Plakat zum Förderprojekt	7
4) Roll-Up People to People und des Interreg-Programms	7
5) Internetpräsenz (+ Social media)	7
6) Die Organisation einer Kommunikationsaktion	8
7) Anforderungen in Sachen „Plakatierung/Anzeige bei der Durchführung“	8
Anlagen zum Handbuch Kommunikation für Mikro-P2P:	10



Einleitung

Sehr geehrter Leser,
Sehr geehrter Mikro-Projektträger,

dieses Handbuch hält alle notwendigen Informationen bereit, die Sie zur Umsetzung einer effizienten Kommunikation im Rahmen Ihres P2P-Mikroprojektes benötigen.

Kommunikation ist wichtig, da diese zu einer angemessenen Publizität und einer effizienteren Sichtbarkeit Ihres Mikroprojektes beiträgt.

Zum Kontext

Innerhalb des People to People-Rahmenprojekts Interreg V-A EMR unterstützt die Stichting Euregio Maas-Rhein (EMR) Mikroprojekte, deren Ziel es ist, grenzüberschreitend die Begegnung und den Austausch zwischen Bürgern, Vereinen, Organisationen, Besuchern und öffentlichen Einrichtungen anzuregen.

Durch die Förderung von bürgernahen grenzüberschreitenden Aktivitäten, wie z.B. die Organisation von Events, die Entwicklung von gemeinsamen Initiativen und Instrumenten soll das Bewusstsein für die Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg verbessert, die Wahrnehmung und das Erleben in der Grenzregion gestärkt sowie schließlich die Lebensqualität der Einwohner der EMR erhöht werden.

Zu den Zielsetzungen der projektbezogenen Kommunikation und der Publizität gehören insbesondere,

- den Begünstigten von europäischen Fördermitteln Klarheit zu verschaffen,
- die breite Öffentlichkeit über die Beteiligung der Europäischen Union an der Umsetzung von P2P-Mikroprojekten zu informieren.

In diesem Handbuch sind verschiedene Kommunikationskanäle aufgenommen sowie einige Hinweise, die sich sicherlich in Sachen Sichtbarkeit der P2P-Mikroprojekte und Kontakte mit den Medien als hilfreich erweisen können.

Es gilt als die Referenz für jede Person/Organisation, die ein Mikroprojekt innerhalb des grenzüberschreitenden People to People-Rahmenprojektes umsetzen möchte.

Geltende Rechtsgrundlagen

Wir verweisen auf:

- Verordnung (EU) Nr. 1303/2013, Anhang XII, Nr. 2.2 (Allgemeine Verordnung)
- Durchführungsverordnung (EU) Nr. 821/2014, Art. 4, 5; Anhang II2
- Information und Kommunikation für Interreg V-A EMR Projekte
- Leitfaden für Mikroprojekte People to People Interreg EMR

Zu respektierende Regeln in Sachen Kommunikation

Bei der Durchführung der P2P-Mikroprojekte sind einige Regeln durch die Projektträger in punkto Kommunikation zu beachten, die sich u.a. in die geltenden Informations- und Publizitätsvorschriften des Interreg V-A EMR-Programms sowie der Europäischen Kommission einreihen.

Diese Regeln sind unumgänglich und beeinflussen die Förderfähigkeit der betreffenden Kosten, die im Rahmen des P2P-Mikroprojekts zugesagt wurden. Siehe dafür auch den Leitfaden für Mikroprojekte.

Erhöhung der Sichtbarkeit Ihres Projektes

Wenn auch Sie als Projektträger sich an gewisse Regeln in Sachen Publizität und Kommunikation halten sollen, dann bieten wir Ihnen im Gegenzug an, die Sichtbarkeit Ihres Projektes zu erhöhen. Indem Sie uns Ihre Veröffentlichungen, Broschüren, Webauftritte, usw. mitteilen, sorgen wir dafür, dass diese anhand unserer Kommunikationsmittel weiter veröffentlicht und geteilt werden.

Kontakt: sonjafickers@euregio-mr.eu

1) In welcher Sprache kommunizieren?

Abhängig vom betroffenen Projektgebiet ist die Kommunikation in den Sprachen der Partner zu gestalten.

2) Logoleiste + Förderhinweis: wir nutzen eine gemeinsame Identität.

Alle im Rahmen des Vorhabens umzusetzenden Informations- und Kommunikationsmaßnahmen (sowohl in gedruckter als auch in digitaler Form) müssen deutlich hinweisen auf:

- die Förderung durch das **People to People**-Projekt Interreg V-A **Euregio Maas-Rhein**;
- die Unterstützung des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) im Rahmen des **Interreg V A-Programms EMR**;
- und die **Kofinanzierer**.

Dies erfolgt durch die Verwendung der entsprechenden Logos und des Förderhinweises.

Folgende sind die einzusetzenden **Logos**:

Neues Logo EMR EVTZ:



Interreg Logo



Als Förderhinweis geben wir folgendes Beispiel:

- Druckpublikationen:

Mit Unterstützung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung. Die Europäische Union investiert in Ihre Zukunft.

- Fließtext:

Das Mikroprojekt [Name des Projektes] wird im Rahmen des Projektes People to People Interreg V-A EMR mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE) und [Name des regionalen Kofinanziers] kofinanziert.

Welches Element ist worauf vorzusehen?

- **Kleinere Druckpublikationen** (z.B. Flyer, Einladung, Veranstaltungsheft) => *EMR + Interreg-Logo + Förderhinweis*;
- **Größere Druckpublikationen** (z.B. Broschüren > ca. 10 Seiten, Roll-Ups, Banner, Plakate) => *EMR + Interreg-Logo + Förderhinweis + Logos aller Kofinanzierer*;
- **Webseite, Social media, PowerPoint-Präsentationen** => *EMR + Interreg-Logo + Förderhinweis + Logos aller Kofinanzierer* (siehe dazu [Punkt 1.5](#));
- **Material**, dass im Rahmen des Mikro-Projektes angeschafft wird: (Give-aways, Informatik, Telekommunikation, usw.) => *EMR + Interreg-Logo + Förderhinweis*;
- **Pressemitteilungen**, redaktionelle Beiträge, etc. => *Hinweis auf Förderung im Fließtext*;
- **Ganz kleine Werbeartikel:** *EMR + Interreg-Logo*.

Erforderlicher Standard:

- Das Logo muss deutlich sichtbar und auffallend verwendet werden und eine angemessene Größe haben, wobei der Text „Europäische Union“ lesbar bleibt.
- Wenn andere Logos abgebildet werden, dürfen das EMR + das Interreg-Logo nicht kleiner als die anderen Logos sein.
- Auf Webseiten oder anderen digitalen Publikationen sind die Logos mit einem Link zur Webseite der Euregio Maas-Rhein (<https://www.euregio-mr.info/euregio-mr-de/>) bzw. des Interreg V-A EMR-Programms (<https://www.interregemr.eu/home-de>) zu versehen.

Platzierung und Größe

- Der Förderhinweis ist auf der Webseite so zu platzieren, dass er direkt nach dem Aufrufen der Webseite innerhalb des Sichtfensters eines digitalen Geräts erscheint, sodass der Nutzer nicht auf der Seite herunterscrollen muss.
- Das Logo sollte sich in der linken oberen Ecke befinden, unter Berücksichtigung der folgenden Anordnung: 22,45 mm vom linken Rand und 23,63 mm vom oberen Rand; minimale Größe ist 38,1 mm.

Darstellung:

- Vorzugsweise wird das farbige Logo verwendet. Grau und Schwarz-Weiß-Logos sind verfügbar, wenn möglicherweise das farbige Logo nicht geeignet ist.
- Bitte verwenden Sie jedoch nur die Originaldateien.

Die Logos sind digital unter folgendem Link für Sie verfügbar: <https://www.euregio-mr.info/euregio-mr-de/>

Schriftzug:

Logo EMR EVTZ

PANTONE 294 C

PANTONE YELLOW 012 C



RGB 0 47 108
HEX/HTML 002F6C
CMYK 100 69 7 30



RGB 255 215 0
HEX/HTML FFD700
CMYK 0 2 98 0

PANTONE COOL GRAY 9 C / SCHWARZ 75%



RGB 117 120 123
HEX/HTML 75787B
CMYK 30 22 17 57
Schwarz 75%

Interreg-Logo

Ausführliche technische Hinweise entnehmen Sie bei Bedarf dem Leitfaden Interreg V-A EMR.

Verfügbarkeit:

Der Leadpartner eines Mikroprojektes stellt den Projektpartnern gemäß den sonstigen EU-spezifischen Nebenbestimmungen zu verwendenden Förderhinweis als Logo sowie das Programmlogo und die Logos der kofinanzierenden Instanzen zur Verfügung.

3) Info-Plakat zum Förderprojekt

Jeder Projektpartner soll laut EU-Verordnung¹ am Projektstandort für jedes Projekt wenigstens ein Plakat (Mindestgröße A3) mit Informationen zum Projekt an einer gut sichtbaren Stelle – etwa im Eingangsbereich eines Gebäudes – anbringen, mit dem auf die finanzielle Unterstützung durch die Europäische Union und die anderen Kofinanzierer hingewiesen wird.

Dazu wird Ihnen eine Vorlage für ein Plakat im Format A3 auf unserer Webseite zur Verfügung gestellt.

Gerne können Sie auch kreativ sein und selber ein Plakat, ein Roll up oder etwas Ähnliches erstellen, oder ein eigenes Foto einfügen und ein eigenes Plakat verwenden. Dann gelten selbstverständlich die unter *Punkt 2* angegebenen Anforderungen in Sachen Logos und Förderhinweis.

4) Roll-Up People to People und des Interreg-Programms

Bei zentralen Veranstaltungen, die im Zusammenhang mit der Durchführung des P2P-Mikroprojektes stehen, illustrieren Sie die Förderung bitte durch das Aufstellen eines People to People-Roll-Ups und eventuell des Interreg V-A EMR Programms.

Das / die Roll-Ups stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Projektleiter bei der Stichting Euregio Maas-Rhein auf (sonjafickers@euregio-mr.eu) und reservieren Sie rechtzeitig.

Bitte dokumentieren Sie die aufgestellten Roll-Ups fotografisch und senden die Fotos an den Projektleiter.

5) Internetpräsenz (+ Social media)

Hinweise auf der Webseite der Projektpartner

Die Projektpartner müssen auf ihrer Webseite auf das P2P-Mikroprojekt aufmerksam machen:

- Kurze Projektbeschreibung mit Zielen und Ergebnissen sowie auf die finanzielle Unterstützung durch die Europäische Union;
- Die betreffenden Logos und den Förderhinweis gut sichtbar integrieren.
- Die Logos sollen mit einem Hyperlink zur Programmwebseite (<https://www.euregio-mr.info/euregio-mr-de/>) + <https://www.interregemr.eu/home-de/> versehen sein.

¹ Verordnung (EU) Nr. 1303/2013), Annex XII, Ziff. 2.2.2b)

Separate Webseite des P2P-Mikroprojektes

Sofern eine separate Webseite für das Vorhaben existiert, müssen folgende Elemente vorhanden sein:

- Eine dem Umfang der Finanzierung angemessene Beschreibung des P2P-Mikroprojekts, der Ziele und Ergebnisse;
- Eine deutliche Kennzeichnung der Förderung durch einen textlichen Hinweis (z.B.: gefördert von“) sowie Logos der Euregio Maas-Rhein (EMR) und des Interreg-Programms, welcher beim Öffnen des Auftritts direkt im Sichtfenster erscheint.
- Ein Hyperlink zur EMR und Programmwebseite (<https://www.euregio-mr.info/euregio-mr-de/> + <https://www.interregmr.eu/home-de/>)

Social media

Aus der Kommunikation der heutigen Zeit sind die „Social media“ nicht mehr wegzudenken. Auch Ihr Projekt kann mit diesem Kommunikationsmittel für mehr Sichtbarkeit des P2P-Mikroprojektes Interreg V EMR sorgen sowie dessen Unterstützung durch den EFRE verdeutlichen.

Die in **Punkt 2** angegebenen Anforderungen in Sachen Kommunikation und Publizität gelten auch für die Social Media-Auftritte, die im Zusammenhang mit dem/den Projektaktivitäten getätigt werden.

6) Die Organisation einer Kommunikationsaktion

Im Rahmen eines P2P -Mikroprojektes soll mindestens eine Kommunikationsaktion vorgesehen werden. Diese Aktion kann verschiedene Formen annehmen:

- ⇒ Pressemitteilung;
- ⇒ Information an die breite Öffentlichkeit (Veranstaltung, Teilnahme an Veranstaltung in Form eines Stands, usw.);
- ⇒ Pressekonferenz.

Natürlich können weitere Aktionen organisiert werden je nach den hervorzuhebenden Etappen eines Mikroprojektes.

7) Anforderungen in Sachen „Plakatierung/Anzeige bei der Durchführung“

Veranstaltungen

Bei Veranstaltungen, Konferenzen, Seminaren, usw. ist eine EU-Flagge / Interreg Fahne / EMR-Fahne am Durchführungsort anzubringen. Alle Unterlagen, die während der Veranstaltung ausgeteilt werden sowie eventuelle Pressemitteilungen müssen den Anforderungen für Veröffentlichungen entsprechen (siehe **Punkt 2**).

Die EU-Flagge stellen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Nehmen Sie dazu Kontakt mit dem Projektleiter bei der Stichting Euregio Maas-Rhein auf (sonjafickers@euregio-mr.eu) und reservieren Sie rechtzeitig.

Die breite Öffentlichkeit ist über die Förderung des Mikroprojektes im Rahmen des People to People Interreg EMR zu informieren.

Aus-/Weiterbildungen - Seminare

Erhält eine Aus-/Weiterbildung eine Unterstützung durch den EFRE im Rahmen eines P2P-Mikroprojektes, sorgen die Projektpartner dafür, dass die Teilnehmer an diesem Vorhaben über diese Unterstützung informiert werden. Sichtbar ist ein Hinweis über die EU-Förderung mit Hilfe des Interreg V-A EMR Programms anzubringen. Jedes Dokument und jede Teilnahmebescheinigung oder Zertifizierung im Rahmen eines derartigen Vorhabens muss ebenfalls die unter **Punkt 2** angegebenen Anforderungen in Sachen Publizität entsprechen.

Zur Erinnerung: Es ist erforderlich, mindestens ein Exemplar von allen Dokumenten aufzubewahren, die die Einhaltung der Regeln in Sachen Information und Publizität der europäischen Fördermittel bescheinigen (Fotos, Pressemitteilungen, Einladungen, Broschüren, usw.).

Im Falle von eventuellen späteren Kontrollen sind diese ggf. vorzulegen.

Diese Unterlagen sind nach Genehmigung des Endberichtes *mindestens fünf Jahre vom Projektträger* aufzubewahren und spätestens bis zum 31.12.2028.

Anlagen zum Handbuch Kommunikation für P2P Mikroprojekte:

Anlage 1: Logos

Anlage 2: Vorlage A3-Poster

digital verfügbar auf der Webseite der Euregio Maas-Rhein

<https://euregio-mr.info/euregio-mr-de/foerderung/people-to-people/sub/Aktuelles-People-to-People.php>